

Zürich, 9. Mai 2019

Swiss Life im ersten Quartal 2019 mit höheren Fee-Erträgen und Prämieinnahmen

- Die Swiss Life-Gruppe erzielte in den ersten drei Monaten 2019 Fee-Erträge von CHF 429 Millionen, in lokaler Währung ein Wachstum von 11% gegenüber dem Vorjahr.
- Die Prämieinnahmen beliefen sich im ersten Quartal des Jahres auf CHF 9,9 Milliarden. Das entspricht in lokaler Währung einem Anstieg von 44%. Die versicherungstechnischen Rückstellungen zugunsten der Versicherten stiegen um 4%.
- Swiss Life Asset Managers verzeichnete im ersten Quartal 2019 im Geschäft mit Drittkunden Nettoneugeldzuflüsse von CHF 4,6 Milliarden. Die für Drittkunden verwalteten Vermögen stiegen gegenüber dem Jahresende 2018 von CHF 71,2 Milliarden auf CHF 77,2 Milliarden per Ende März 2019.
- Swiss Life erwirtschaftete direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 1,07 Milliarden (Vorjahr: CHF 1,04 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag stabil bei 0,7% (Vorjahr: 0,7%), die nicht annualisierte Nettoanlagerendite kam auf 0,6% zu stehen (Vorjahr: 1,0%).
- Die Swiss Life-Gruppe wies per 1. Januar 2019 eine SST-Quote von 185% aus.

«Swiss Life ist gut in das Geschäftsjahr 2019 gestartet», sagt Patrick Frost, Group CEO von Swiss Life. «Zum Wachstum im Fee-Geschäft haben die unabhängigen Beraterkanäle in Deutschland wesentlich beigetragen. Daneben profitierten wir von den Akquisitionen, mit welchen wir unser Fee-Geschäft im Vorjahr gezielt ausgebaut hatten. Der markante Anstieg im Prämienvolumen ist auf das Geschäft in der beruflichen Vorsorge in der Schweiz zurückzuführen und zeigt die nach wie vor hohe Nachfrage von KMU nach Vollversicherungslösungen.»

Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2019

Die Swiss Life-Gruppe erzielte im ersten Quartal 2019 insgesamt Fee-Erträge von CHF 429 Millionen (Vorjahr: CHF 395 Millionen), was einem Wachstum in lokaler Währung von 11% entspricht. Insgesamt erhöhten sich die Beiträge aus den eigenen Beraterkanälen um 19%, von Swiss Life Asset Managers um 16% und aus eigenen und fremden Produkten und Dienstleistungen um 2%. Die Prämieinnahmen beliefen sich per Ende März 2019 auf

CHF 9,9 Milliarden, in lokaler Währung ein Plus von 44% gegenüber dem Vorjahr (CHF 7,0 Milliarden). Die versicherungstechnischen Rückstellungen zugunsten der Versicherten erhöheten sich in lokaler Währung um 4%.

Im Heimmarkt **Schweiz** erzielte Swiss Life Prämieneinnahmen von CHF 7,8 Milliarden (Vorjahr: CHF 4,6 Milliarden), ein Wachstum von 69% gegenüber dem Vorjahr. Treiber für diesen Anstieg sind das Unternehmenskundengeschaft und die ausserordentlich grosse Nachfrage nach Vollversicherungslosungen aufgrund des Rückzugs eines Mitbewerbers aus der Vollversicherung im vergangenen Jahr, wobei sich die Zeichnungspolitik unverändert an Profitabilität und Kapitaleffizienz orientiert. Die Fee-Erträge erhöheten sich von CHF 65 Millionen auf CHF 67 Millionen (+2%). Swiss Life in **Frankreich** erzielte Prämieneinnahmen von knapp CHF 1,4 Milliarden und lag damit in lokaler Währung 1% unter dem Vorjahr. Während das Krankenversicherungsgeschäft und die Risikovorsorge um 8% zulegten, verzeichnete das Lebensgeschaft aufgrund der Marktverhältnisse einen Rückgang von 6%. Die Fee-Erträge blieben in lokaler Währung stabil bei CHF 77 Millionen. In **Deutschland** erhöhete sich das Prämienvolumen in lokaler Währung um 2% auf CHF 371 Millionen. Die Fee-Erträge konnten auch dank weiterem Wachstum bei der Anzahl Berater in lokaler Währung um 10% auf CHF 124 Millionen gesteigert werden. Die Markteinheit **International** verzeichnete Prämieneinnahmen von CHF 420 Millionen, wobei der Rückgang in lokaler Währung von 26% auf tiefere Einmalprämien im Privat- und im Unternehmenskundengeschaft zurückzuführen ist. Die Fee-Erträge stiegen in lokaler Währung um 33% auf CHF 79 Millionen.

Swiss Life Asset Managers verzeichnete im Anlagegeschäft mit Drittkunden im ersten Quartal 2019 Nettoneugeldzuflusse von CHF 4,6 Milliarden (Vorjahr: CHF 2,4 Milliarden). Die für Drittkunden verwalteten Vermögen lagen per 31. März 2019 bei CHF 77,2 Milliarden, was einem Wachstum von 9% gegenüber dem Jahresende 2018 entspricht (CHF 71,2 Milliarden). Insgesamt erwirtschaftete Swiss Life Asset Managers in den ersten drei Monaten 2019 Fee-Erträge von CHF 174 Millionen (Vorjahr: CHF 152 Millionen). Das Wachstum von 16% in lokaler Währung ist vor allem auf Konsolidierungseffekte und die Akquisition von Beos im vergangenen Jahr zurückzuführen.

Anlageerträge und Solvenz

Swiss Life erzielte im ersten Quartal 2019 direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 1,07 Milliarden (Vorjahr: CHF 1,04 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag per Ende März 2019 stabil bei 0,7% (Vorjahr: 0,7%), die nicht annualisierte Nettoanlagerendite kam auf 0,6% zu stehen (Vorjahr: 1,0%). Die Swiss Life-Gruppe wies per 1. Januar 2019 eine SST-Quote von 185% aus (auf Basis des neuen FINMA-Standardmodells eingereicht).

Telefonkonferenz für Analysten und Investoren

Heute um 10 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Matthias Aellig, Group CFO, in englischer Sprache statt. Bitte wählen Sie sich zehn Minuten vor Beginn der Konferenz ein. Zudem steht auf der Webseite <https://www.swisslife.com> ein Audio Webcast zur Verfügung.

Einwahlnummer Europa: +41 (0) 58 310 50 00

Einwahlnummer UK: +44 (0) 207 107 06 13

Einwahlnummer USA: +1 (1) 631 570 56 13

Kennzahlen per 31.03.2019

Mio. CHF Basis IFRS, ungeprüft	Q1 2019	Q1 2018	Veränderung (CHF)	Veränderung (in lokaler Währung)
Schweiz				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	7 771	4 591	+69%	+69%
- Fee-Erträge	67	65	+2%	+2%
Frankreich				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	1 381	1 444	-4%	-1%
- Fee-Erträge	77	79	-3%	0%
Deutschland				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	371	375	-1%	+2%
- Fee-Erträge	124	116	+7%	+10%
International				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	420	582	-28%	-26%
- Fee-Erträge	79	60	+31%	+33%
Asset Managers				
- Fee-Erträge	174	152	+15%	+16%
- Nettoneugelder TPAM	4 629	2 448	+89%	+89%
- Verwaltete Vermögen TPAM	77 218	71 159 ²	+9%	+9%
Total¹				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	9 939	6 987	+42%	+44%
- Fee-Erträge	429	395	+9%	+11%

¹ Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen: Total einschliesslich Segment Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -4 Mio. im Q1 2019 und CHF -4 Mio. im Q1 2018; Fee-Erträge: Total einschliesslich Segment Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -92 Mio. im Q1 2019 und CHF -77 Mio. im Q1 2018

² Per 31.12.2018

Auskunft

Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77
media.relations@swisslife.ch

Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76
investor.relations@swisslife.ch

www.swisslife.com

Folgen Sie uns auf Twitter

[@swisslife_group](https://twitter.com/swisslife_group)

Weitere Informationen

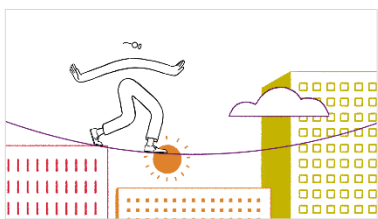
Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter swisslife.com/medienmitteilungen

Swiss Life

Die Swiss Life-Gruppe ist ein führender europäischer Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen. In den Kernmärkten Schweiz, Frankreich und Deutschland bietet Swiss Life über eigene Agenten sowie Vertriebspartner wie Makler und Banken ihren Privat- und Firmenkunden eine umfassende und individuelle Beratung sowie eine breite Auswahl an eigenen und Partnerprodukten an.

Die Beraterinnen und Berater von Swiss Life Select, Tecis, Horbach, Proventus, Fincentrum und Chase de Vere wählen anhand des Best-Select-Ansatzes die für ihre Kunden passenden Produkte am Markt aus. Swiss Life Asset Managers öffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Anlage- und Vermögensverwaltungslösungen. Swiss Life unterstützt multinationale Unternehmen mit Personalvorsorgelösungen und vermögende Privatkunden mit strukturierten Vorsorgeprodukten.

Die Swiss Life Holding AG mit Sitz in Zürich geht auf die 1857 gegründete Schweizerische Rentenanstalt zurück. Die Aktie der Swiss Life Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SLHN). Zur Swiss Life-Gruppe gehören auch die Tochtergesellschaften Livit, Corpus Sireo, Beos und Mayfair Capital. Die Gruppe beschäftigt rund 8600 Mitarbeitende und verfügt über ein Vertriebsnetz mit rund 14 000 Beraterinnen und Beratern.



[Unternehmensfilm von Swiss Life](#)

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Publikation enthält spezifische in die Zukunft gerichtete Aussagen, wie etwa Aussagen, die die Begriffe «glauben», «voraussetzen», «erwarten» oder ähnliche Begriffe enthalten. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen können naturgemäss mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sein. Diese können dazu führen, dass die Ergebnisse, Entwicklungen und Erwartungen von Swiss Life deutlich von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in den vorliegenden, zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Angesichts dieser Ungewissheiten wird der Leser darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben. Swiss Life und die genannten Personen haften in keinem Fall für Verluste, die sich direkt oder indirekt aus der Weiterverwendung der vorliegenden Angaben ergeben. Ausserdem ist Swiss Life nicht verpflichtet, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder sie an neue Informationen, zukünftige Ereignisse, Entwicklungen oder Ähnliches anzupassen.